



Ausschnitt aus dem Meßtischblatt Nr. 3811 Emsdetten M.1: 25.000

Zeichenerklärung

Topographische Erläuterungen			Festsetzungen des Bebauungsplanes			
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Nutzungsarten	Versorgungseinrichtungen	geometr. Zeichen usw.	Reine Wohngebiete	Industriegebiete
<ul style="list-style-type: none"> Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Kirche Feldkreuz Denkmal 	<ul style="list-style-type: none"> Flurgrenze Mit Grenzzeichen vermerkter Grenzpunkt Eigentumsgrenze mit Zaun Flurabteilergrenze mit Zugehörigkeitsflächen geplante Flurstücksgrenze Eigentumsgrenze mit Mauer Eigentumsgrenze mit Hecke Flurstücksgrenze mit Wall und Böschung 	<ul style="list-style-type: none"> Laubwald Nadelwald Mischwald Obstbaumlagen Gartenland Grünland 	<ul style="list-style-type: none"> Hydrant Elektrische Laterne Kobelschacht Bordstein mit Regenwasserlauf Kanalvisionsschicht Führung oberirdischer Versorgungsanlagen Führung unterirdischer Versorgungsanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> A Tankstelle 6,60 Kilometerstein 53 Flurstücksnummer 4,623 Höhenangabe über NN Höhenschichtlinien Parallel-Zeichen rechtenkw. Zeichen 	<ul style="list-style-type: none"> 08 Reine Wohngebiete 16 Allgemeine Wohngebiete 90 Mischgebiete II Kerngebiete GE Gewerbegebiete GI Industriegebiete 	<ul style="list-style-type: none"> 08 Grundflächenzahl 16 Geschosflächenzahl 90 Baumstammzahl II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze II Zahl der Vollgeschosse als min./v. max. offene Bauweise geschlossene Bauweise Flurstücksgrenze Grundabmessung

Stadt Emsdetten
Bebauungsplan Nr. 17 C₁
„Industriegebiet Süd“
 Flur 8 Maßstab 1:1000

Zu diesem Plan gehören: 1. Textliche Festsetzung Teil II Begründung	Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 - vom 30.7.1981 Stand der Planunterlage: Juli 1987	Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gemäß § 2 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) am 21.10.1985 beschlossen.	Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden.	Die Erläuterungen sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) am 21.10.1985 öffentlich ausgestellt.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) am 21.10.1985 öffentlich ausgestellt.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) am 21.10.1985 öffentlich ausgestellt.	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan wurden vom Rat der Stadt Emsdetten am 10.10.1985 gemäß § 9 BBauG als Beschluss gefasst.	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan wurden vom Rat der Stadt Emsdetten am 10.10.1985 gemäß § 9 BBauG als Beschluss gefasst.	Unter Bezugnahme auf meine Verfügung vom Az. 35.2.1-5204 werden Verfügungen von Rechtsvorschriften gemäß § 11 (3) BauGB nicht geltend gemacht.	Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde gemäß § 12 BauGB am 10.10.1985 öffentlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Bebauungsplan mit der dazugehörigen Begründung liegt öffentlich aus.	RECHTSGRUNDLAGEN 1. Die einschlägigen Bestimmungen des BBauG in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) und des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253). 2. § 61 BauO NW 1984 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.5.1984 (GV NW S. 479) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.1985 (BGBl. I S. 2465). 3. Die einschlägigen Bestimmungen der BauNVO in der Neufassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 2465) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.1985 (BGBl. I S. 2465). 4. § 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 13.8.1984 (GV NW S. 475) zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.10.1985 (GV NW S. 362). 5. Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 - vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 831).
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	---	--